

# Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming

---



**ANFRAGE**

**3-1150/07-KT**

für die **ö f f e n t l i c h e** Sitzung

**Kreistag**

**10.12.2007**

**Einreicher:** Detlev von der Heide

**Betr.:** Kleine Anfrage des Abgeordneten von der Heide zur Fertigstellung der Ortsumgehung Luckenwalde der B101

**Sachverhalt:**

In den Jahren 2002/2003 hat die Stadt Luckenwalde im Vorgriff auf die damals etwa 2 Jahre später geplante Fertigstellung der Ortsumgehung der B101 mit erheblichen Fördermitteln des Landes Brandenburg die sogenannte Schwindsuchtbrücke über die Bahnlinie sowie den Straßenzubringer zum geplanten Anschluss des Luckenwalder Industriegebietes an die B101 fertig gestellt.

Zweck dieser Erschließungsmaßnahmen ist neben der besseren Erreichbarkeit des Industriegebietes die Entlastung der Luckenwalder Innenstadt vom Schwerlastverkehr.

Seitdem sind mehr als 5 Jahre vergangen. Die Ortsumgehung wurde in der Zwischenzeit nur zum Teil fertig gestellt. Da der Schwerlastverkehr zum Industriegebiet wegen der noch fehlenden Direktanbindung des Industriegebietes nach wie vor auf innerstädtische Straßen angewiesen ist, sind die beabsichtigten Entlastungseffekte nur zum geringen Teil eingetreten. Damit ist auch der größte Teil der beabsichtigten Effekte des mit erheblichem Aufwand fertig gebauten Teilstücks der Ortsumgehung bis heute nicht erfüllt.

Die Fertigstellung der Ortsumgehung bis zum Industriegebiet und darüber hinaus, die nach der ursprünglichen Planung längst hätte erfolgt sein sollen, wurde gegenüber der ursprünglichen Planung mehrfach verschoben. Die Baumaßnahmen wurden bis heute nicht begonnen. Ein verbindlicher Baubeginn und Fertigstellungstermin ist nicht erkennbar. Für die eingetretenen Verzögerungen scheinen laut Presseberichten vor allem Probleme des Naturschutzes ursächlich, die jedoch dem Vernehmen nach nicht im Bereich des Teilstücks bis zum Industriegebiet (Anschlussstelle Wildbahn) zu liegen scheinen.

Dazu frage ich den Landrat:

1. Wann ist mit dem Baubeginn und der Fertigstellung des restlichen Teilstücks der Ortsumgehung Luckenwalde zu rechnen?
2. Ist angesichts der offenkundigen planerischen Probleme im weiteren Verlauf der Ortsumgehung an ein Vorziehen des Ausbaus bis zum Anschluss des Industriegebietes gedacht, um die geplanten Entlastungseffekte für die Luckenwalder Innenstadt möglichst bald wirksam werden zu lassen? Wenn ja: Wann ist mit dem Baubeginn und der Fertigstellung dieses Teilabschnitts zu rechnen? Wenn nein: Sind seitens der Kreisverwaltung Initiativen geplant, um den Ausbau zu beschleunigen?

Luckenwalde, den 25.10.2007

gez. Detlev von der Heide  
Mitglied der SPD-Fraktion